

## Heilpilz Reishi

Der Reishi ist in Auen-, Eichen und Hainbuchenwäldern an Stümpfen und am Fuß lebender Stämme zu finden. Dieser Pilz ist sehr vielseitig mit einem großen Wirkungsspektrum. In der (Tier-) Heilkunde wird er bei fast allen Erkrankungen eingesetzt. Oft wird er hierbei mit anderen Pilzen kombiniert.

Aufgrund seines hohen Gehalts an Triterpenen wirkt er positiv bei allen entzündlichen Prozessen im Körper. Bei Allergien ist Reishi in der Lage, die Histamin-Ausschüttung, die für Rötungen, Schwellungen und Juckreiz verantwortlich ist, zu mindern. Durch seine kortisonähnliche Wirkung lindert er Entzündungen an der Haut und den Schleimhäuten.

Zusätzlich hat Reishi weitere wertvolle Nährstoffe:

- hochaktive Polysaccharide (Ganoderan)
- Steroide (Gandosteron)
- Adenosin

Auch bei Herzmuskel- und Herzklappenerkrankungen, Herzschwäche sowie bei Herzinsuffizienz hilft Reishi hervorragend, da er einen positiven Einfluss auf die Sauerstoffversorgung des Körpers hat.

## Anwendungsgebiete

- Allergien
- akute und chronische Hepatitis
- Arthritis/ Arthrose
- Autoimmunerkrankungen
- Bauchspeicheldrüsenproblemen
- Darmerkrankungen
- Diabetes Typ 1
- Entzündungen
- Erkrankungen der Atemwege
- Erkrankungen der Gelenke
- Förderung der Sauerstoffaufnahme und Blutbildung
- Harnwegs-Erkrankungen
- Hauterkrankungen
- Hemmung von Tumorwachstum
- Herzerkrankungen
- Herzstärkung/Herzrhythmusstörung
- Hufrehe
- Krebs
- Lebererkrankungen
- Migräne
- Muskel- und Sehnenproblemen
- Nebennieren-Erkrankungen
- Regulierung des Cholesterinspiegels
- Regulierung des Vegetativums
- Schilddrüsen-Erkrankungen

## Anwendung

Zum Dosieren/Abmessen und Verrühren sollte ein Holz- oder Plastiklöffel verwendet werden. Die Tagesmenge kann auf 2 Gaben aufgeteilt werden.

### Innerlich beim Menschen

Täglich 1 g pro 10 kg Körpergewicht zu den Mahlzeiten in Wasser, Müsli, Joghurt, Saft oder einem beliebigen Lebensmittel einrühren.

### Innerlich bei Hunden und Katzen

Täglich 1 g pro 10 kg Körpergewicht mit ins Futter mischen.

## Innerlich bei Pferden

Täglich 3 g bis 500 kg Körpergewicht,  
täglich 4 g ab 500 kg Körpergewicht mit ins Futter (z.B. Heukobs) geben.

## Hinweise

Die Dosis sollte langsam über mehrere Tage eingeschlichen werden. Die Anwendung sollte 3 Monate umfassen, damit der Pilz ausreichend Zeit hat, seine Wirkung zu entfalten und geschädigtes Gewebe zu reparieren. Wenn Bedarf einer längeren Therapie besteht, sollte die Anwendung nach 3 Monaten für 14 Tage pausiert werden. Danach kann die Kur für weitere 6 Wochen fortgeführt werden. Wichtig: Die Anwendungsdauer ist immer individuell zu bemessen. Bei Fragen spricht uns gerne an.

## Sinnvoll ergänzbar mit

- Allen Sorten von CBD-Ölen (bildet hier eine besonders starke Synergie)

## Lagerung

Geschlossen, trocken und lichtgeschützt bei Raumtemperatur. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

## Wichtig zu wissen

Ein gesunder Körper entsteht nur, wenn der Darm gesund ist. Hier spielt auch die Ernährung eine wichtige Rolle. Bei einem bereits erkrankten Körper ist es daher essenziell, die Ernährung anzupassen und eine Darmsanierung durchzuführen. Bei Fragen diesbezüglich stehen wir euch gerne zur Seite.

Wir sind zu erreichen unter:

Mail: [gesund@mission-gesundheit.online](mailto:gesund@mission-gesundheit.online)

bei Facebook: <https://www.facebook.com/MissionGesundheit.online>

Bei Telegram: [https://t.me/MG\\_Hund\\_Katze](https://t.me/MG_Hund_Katze)

[https://t.me/MG\\_Pferde](https://t.me/MG_Pferde)

[https://t.me/MG\\_Mensch](https://t.me/MG_Mensch)

## Disclaimer:

Die Inhalte unseres Informationsblattes zur gesundheitlichen Selbstbildung sind rein zu Informationszwecken bestimmt. Alle Informationen, speziell die Anwendungen der Substanzen, stellen in keiner Weise Ersatz für professionelle Beratungen oder Behandlungen durch ausgebildete und anerkannte Ärzte und/oder Heilpraktiker dar. Wir haben größte Sorgfalt hinsichtlich der Erwähnungen von Dosierungshinweisen walten lassen und die Angaben entsprechen dem aktuellen Wissensstand zum Datum der Erstellung. Jedoch können wir keinerlei Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit, Aktualität, oder Qualität der bereitgestellten Informationen übernehmen. Die Leser sind daher angehalten, z.B. durch Lesen von Fachliteratur, dem Studium des Beipackzettels von Präparaten und gegebenenfalls zusätzlicher Konsultation eines Spezialisten festzustellen, ob die angegebenen Empfehlungen zur Anwendung bzw. zur Dosierung korrekt sind.

Der Inhalt unserer Informationsblätter kann und darf nicht für die Erstellung eigenständiger Diagnosen oder für die Auswahl und Anwendung von Behandlungsmethoden verwendet werden. Jede Anwendung, Applikation oder Dosierung erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers. Benutzer mit gesundheitlichen Fragen oder Problemen sollten im Bedarfsfall immer einen Arzt aufsuchen, anstatt Behandlungen eigenständig zu beginnen, zu verändern oder abzusetzen. Haftungsansprüche gegen uns, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind direkt und indirekt grundsätzlich ausgeschlossen.